

Kunstaussstellung „vis-à-vis“

der Isargilde & Brum'Art

im ‚La Fibule‘ in Brumath/ Frankreich

22.März bis 7. April 2024

Das Ausstellungsplakat

(mit den Namen der französischen Künstler)

peinture - sculpture - photo

BRUM'ART

expose avec

les artistes de l'Isargilde de

Dingolfing



Von der Isargilde Dingolfing-Landau stellten in Brumath aus:

1. Josef Bielmeier*
2. Susanne Brand-Seidel
3. Klaus Bünger*
4. Werner Claßen*
5. Jonas Eideloth
6. Renate Falk
7. Anton Kerschner*
8. Thomas Kinzel
9. Dr. Rainer König
10. Fritz Königbauer
11. Josef Mayer
12. Johann Meier
13. Manuela Möske*
14. Helmut Seidel
15. Rudolf Weber*
16. Hermy Weidmüller*
17. Ernst Zahnweh

du **23 mars** au **7 avril**
2024 14h >> 18h



Fibule Brumath



Betty BERGTHOLD-MONTERASTELLI - Patrick BRECHENMACHER
Lucienne BULIARD - Simone BURGER - Marcelle DIEMER -
Marc GOETZ - Daniel JUNG - Nadine KIENZT - Solange KIESSLING -
Jean-Roch KLETHI - Hélène KUCHLER-KIESSLING - Claude MATO -
Myriam NICOLLE - Peter ROMIAN - Jean-Marc SCHNITZLER -
Germain SIEFFERT - Marcel WOLF - Philippe WOLF
et les artistes de Dingolfing

vous invitent au
vernissage à partir de 19h
vendredi 22 mars. 2024

* diese Künstlerinnen und Künstler waren in Brumath anwesend

Die erste Auslandsausstellung der Isargilde fand 1993 in Stadt Haag in Niederösterreich statt. Die Ausstellung „visà-vis“ ist die zweite Isargilde-Ausstellung im Ausland.

Das ist mehr als 30 Jahre her. Um so mehr freuten sich die Künstler auf dieses außergewöhnliche Ereignis. Wie kam es dazu, fragt man sich? Vom 24. März bis 16. April 2023 lud die Stadt Dingolfing im Rahmen der Städtepartnerschaft von Dingolfing und Brumath die Künstler der Vereinigung „Brum'Art“ zu der Gemeinschaftsausstellung „Austausch“ mit den Künstlerinnen und Künstlern der Isargilde in den Bruckstadel in Dingolfing ein.

Aufgrund dessen wurden die Isargilde in diesem Jahr nach Brumath eingeladen. 17 Künstlerinnen und Künstler der Isargilde beteiligten sich an dieser Schau, sieben von ihnen waren sogar in Brumath mit dabei.

Die Künstler der Isargilde werden im folgenden mit ihren Werken vorgestellt:

1. Josef Bielmeier aus Zachenberg/ Bayer. Wald

Josef Bielmeier stellt drei surrealistische Werke in Fine-Art-Print aus.



Bielmeier Josef „Atlantis“ Fine-Art-Print 50x50



Bielmeier Josef „Die Stufen des Erfolgs“ Fine-Art-Print 50 x 40



Bielmeier Josef „Venezianische Maske ‚La Blue‘“ Fine-Art-Print 50 x 40

2. Susanne Brand-Seidel aus Landshut

Susanne Brand-Seidel beschäftigt sich neben Schmuckdesign in ihren Bildern mit der Cyanotypie.



Brand-Seidel Susanne „bocca di leone I“ Cyanotypie, 2024 16 x 19



Brand-Seidel Susanne „bocca di leone II“ Cyanotypie, 2024 16 x 19

3. Klaus Büniger aus Eggenfelden

Erst kürzlich wurde Klaus Büniger in den Verein aufgenommen. Er malt realistisch, manchmal neigt er auch zum Surrealismus.



Büniger Klaus „Befreier“ Dispersion auf Leinen, 2023 115 x 75



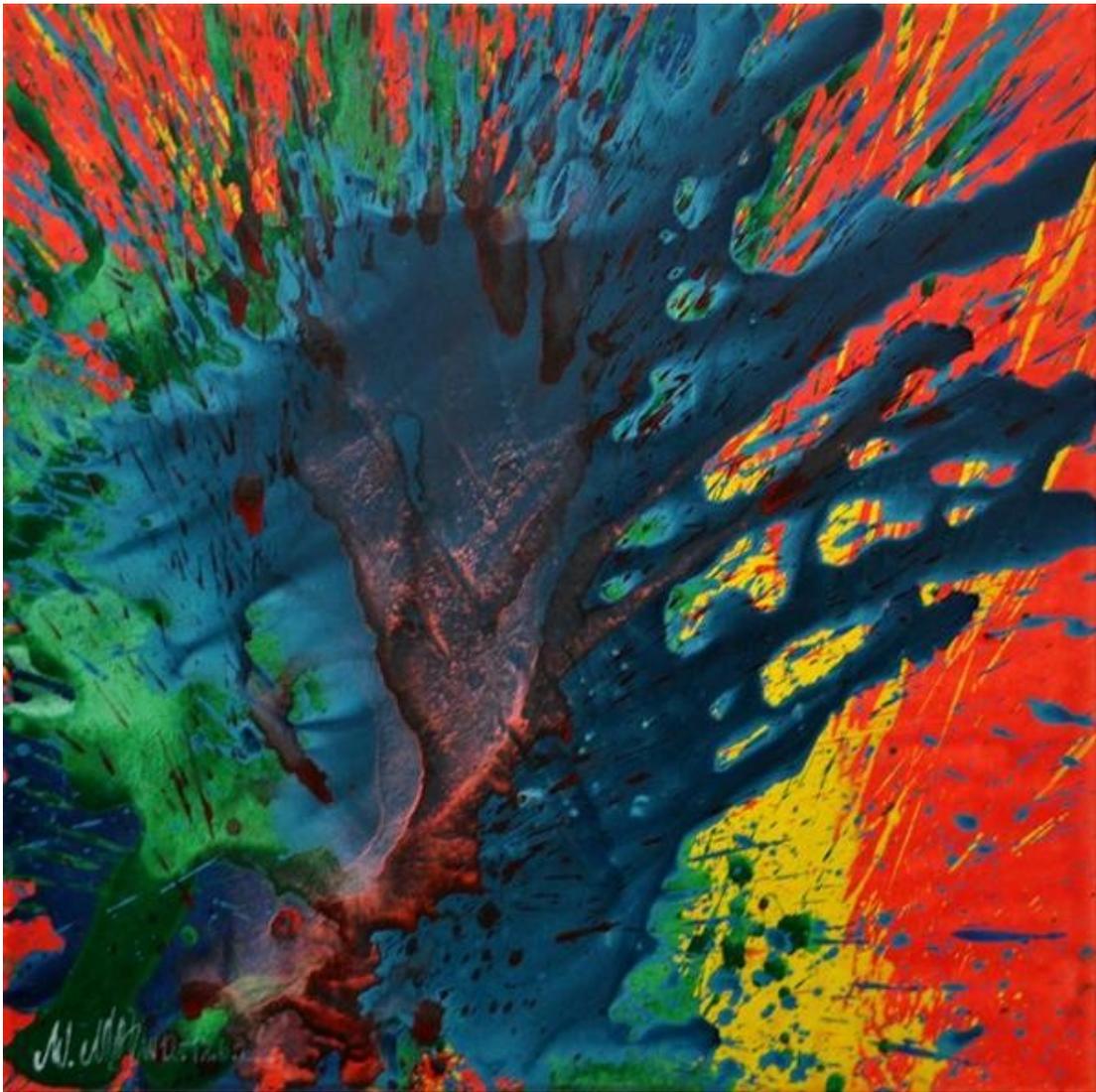
Büniger Klaus „Zeichen am Weg“ Öl auf Nessel, 1986 70 x 40

4. Werner Claßen aus Pilsting

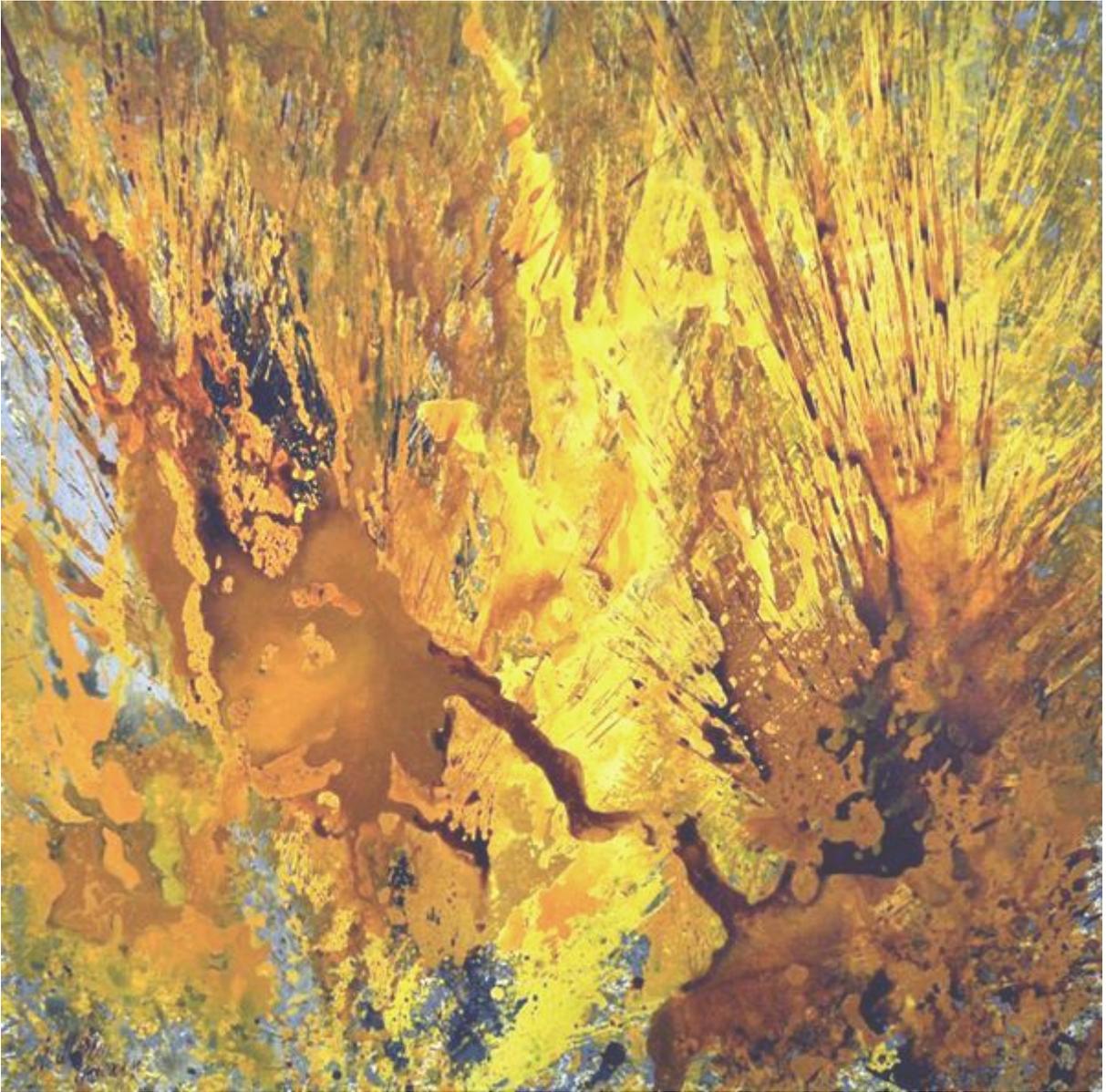
Die Werke von Werner Claßen sind stets ungegenständlich: flüssige Airbrushfarbe schüttet er auf die Leinwände.



Claßen Werner „Farb-Impuls 21 (FI21)“ Acryl-Farbtusche-Lw.
12.-19.6.22 50 x 50



Claßen Werner „Farb-Impuls 22 (FI22)“ Acryl-Farbtusche-Lw.
12.-18.6.22 50 x 50



Claßen Werner „Palmyra I (GRB09)“ 6.-12.4.2016 Acryl-Leinwand
100 X 100

5. Jonas Eideloth aus Landau a. d. Isar

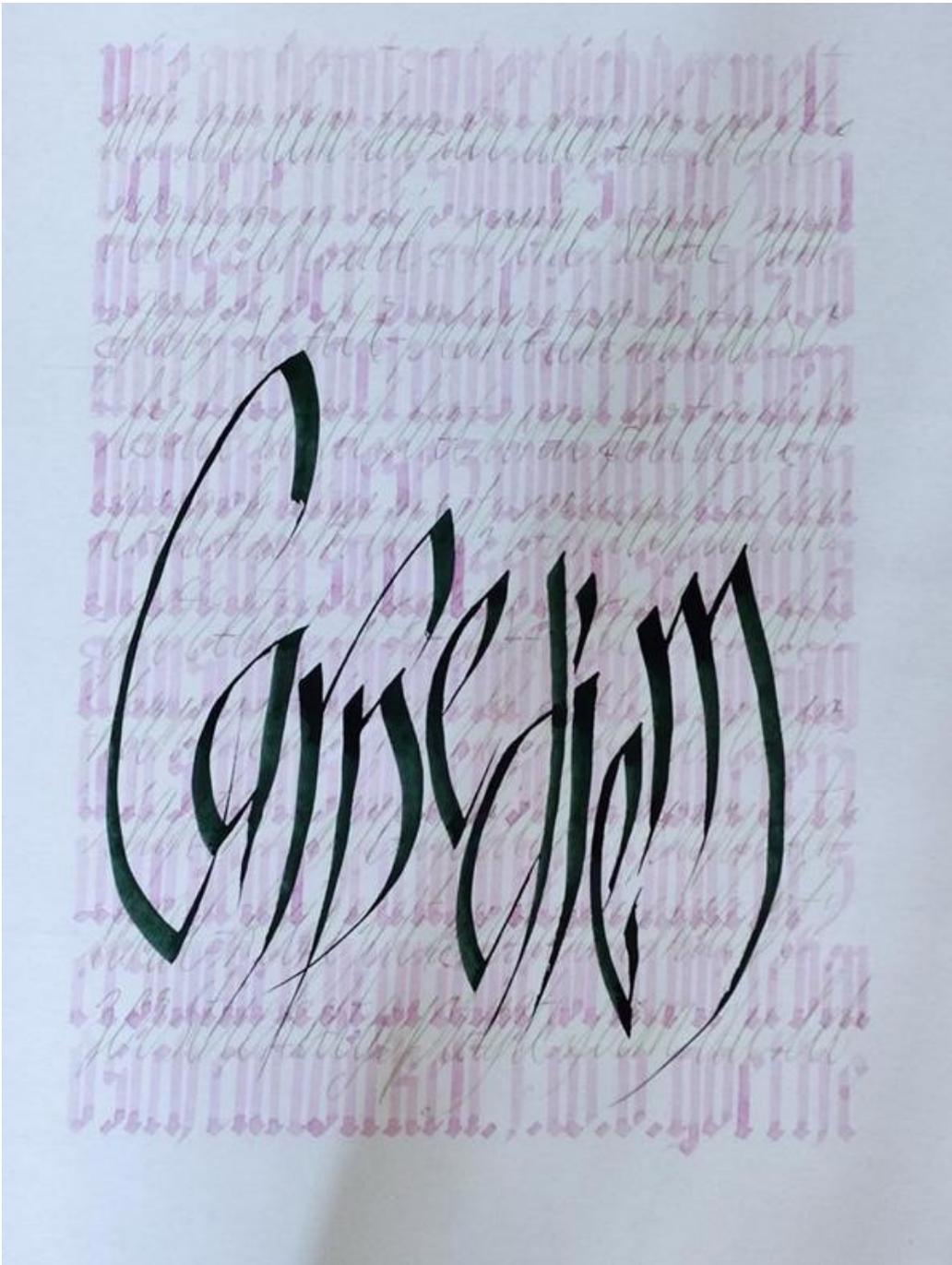
Unser junger Bildhauer Jonas Eideloth aus Landau meißelt die „Studie einer Hand“ – so der Titel – aus einem Marmorblock.



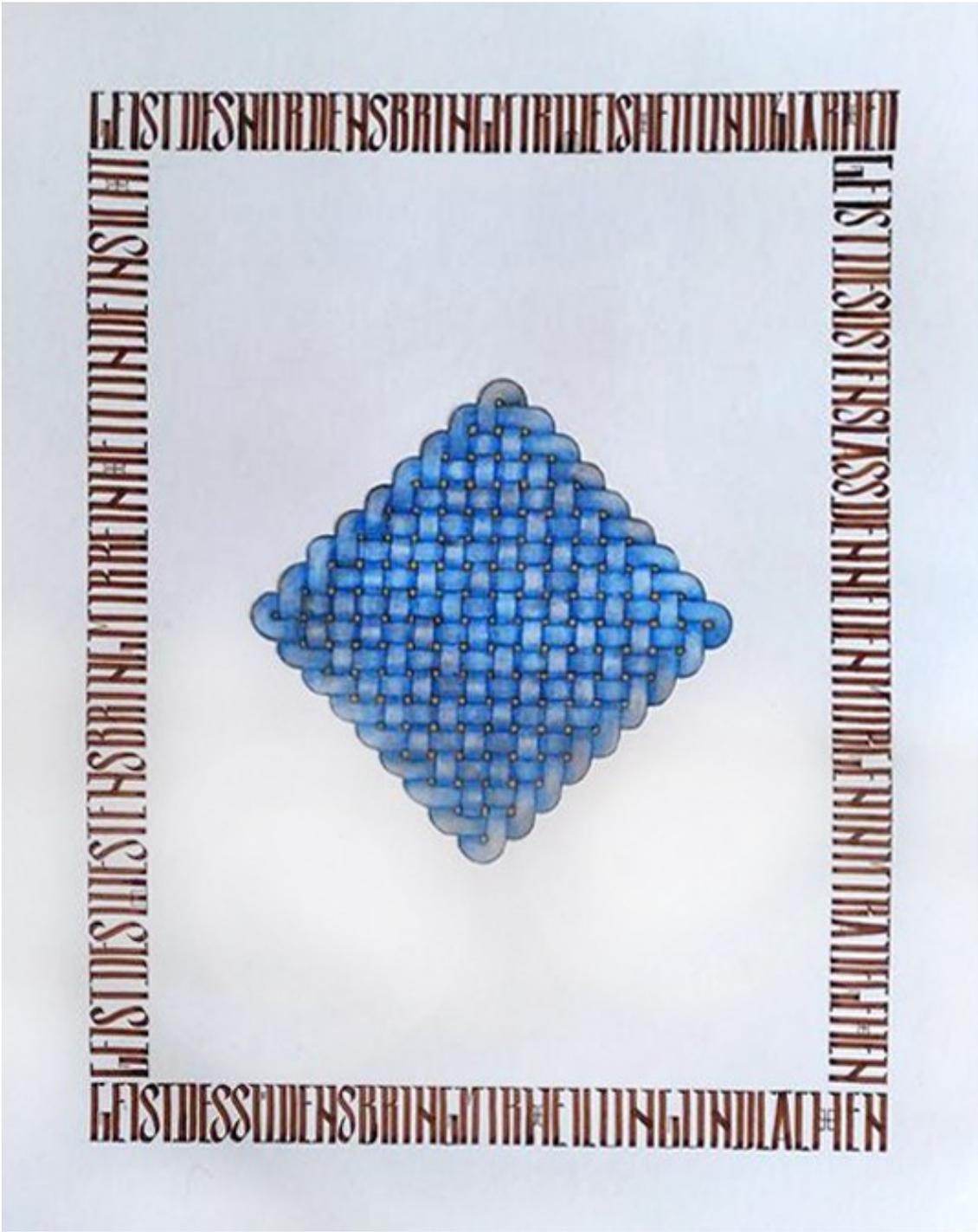
Jonas Eideloth „Studie Hand“ Marmor 2023 32 x 16 x 17

6. Renate Falk aus Straubing

Zwei Werke der Kalligraphie steuert die Künstlerin Renate Falk dieser Ausstellung bei.



Renate Falk „Gediehen“ Tusche 2022 83 x 63



Renate Falk „Geheilt“ Tusche 2022 83 x 63,7

7. Anton Kerscher aus Bubach/ Mamming

Mit der Formung von Stahl beschäftigt sich der Hauptorganisator dieser Ausstellung in Deutschland Anton Kerscher, für seine hervorragende Organisation sei ihm schon jetzt unser Dank gezollt.



Anton Kerscher „zusammenbruch“ Flachstahl, rund
 $d = 135$ cm (Abb. oben)

Anton Kerscher „o. T.“ Stahlsäule mit Ausschnitt,
Blattgold $h = 170$ (Abb. links)

8. Thomas Kinzel aus Landau a.d. Isargilde

Drei Grafiken, eine Originalzeichnung und zwei Lithographien schickt Thomas Kinzel nach Brumath.



Thomas Kinzel „Insomnia“ Graphit-Aquarell-Tusche 2023 59 x 49



Thomas Kinzel „ohne Titel“ Lithographie 2019 43 x 30



Thomas Kinzel „Sprung ins Glück“ Lithographie 2019 43 x 30

9. Dr. Rainer König aus Offenberg

„Ganz positiv überrascht hat mich unser Kassier Dr. Rainer König aus Offenberg im Bayerischen Wald mit seiner Landschaft aus Andalusien.“ meint Werner Claßen.



Dr. Rainer König „Paisajes de Andalucía I“ Acryl-Mischt. 2023 50 x 70



Dr. Rainer König „Black - it matters!“ Acryl-Mischt. 2018 100 x 100



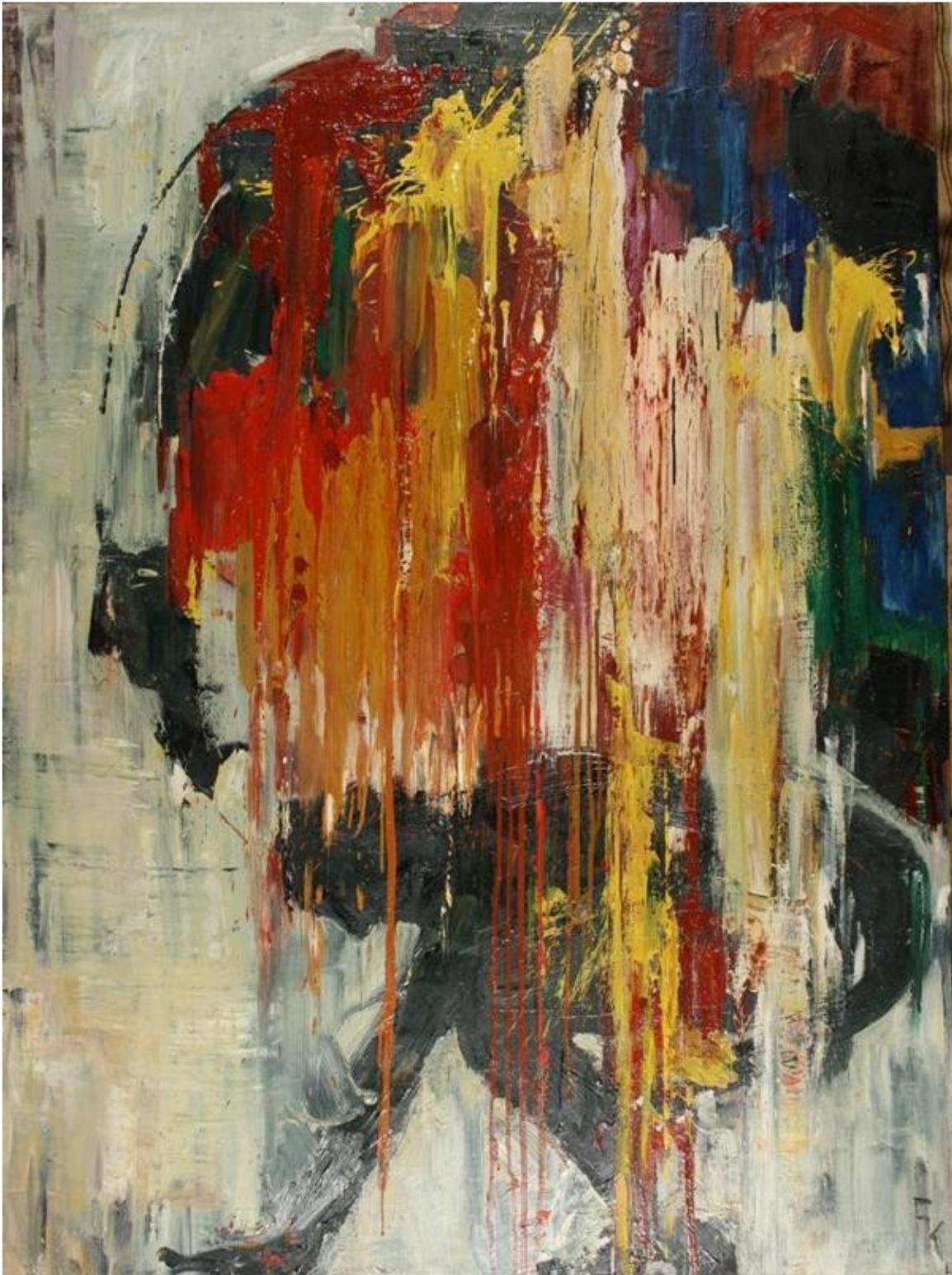
Dr. Rainer König „O(h) – unvollendet!“ Acryl-Mischt. 2018 100 x 100

10. Fritz Königbauer aus Landau a.d. Isar

Zwei farbenprächtige großformatige Ölbilder steuert Fritz Königbauer der Ausstellung bei.



Fritz Königbauer „Farbenlast“ Öl-Leinwand 2011 180 x 130



Fritz Königbauer „Farbentanz“ Öl-Leinwand 2011-12 180 x 130

11. Josef Mayer aus Landau

Werner Claßens Vorgänger als 1. Vorsitzender war 10 Jahre lang Josef Mayer. Er malt im fotorealistischen Stil.



Josef Mayer „Garderobe“ Öl-Leinwand 2011 100 x 70



Josef Mayer „Gelbe Möbel“ Öl-Leinwand 2021 70 x 90

12. Johann Meier aus Deggendorf

Surrealistisch mit gewollt starker Anlehnung an Salvador Dali gibt sich Johann Meier in seinen drei Fine-Art-Prints.



Johann Meier „Adam Eva“ fine-art-grafik 2010 70 x 60



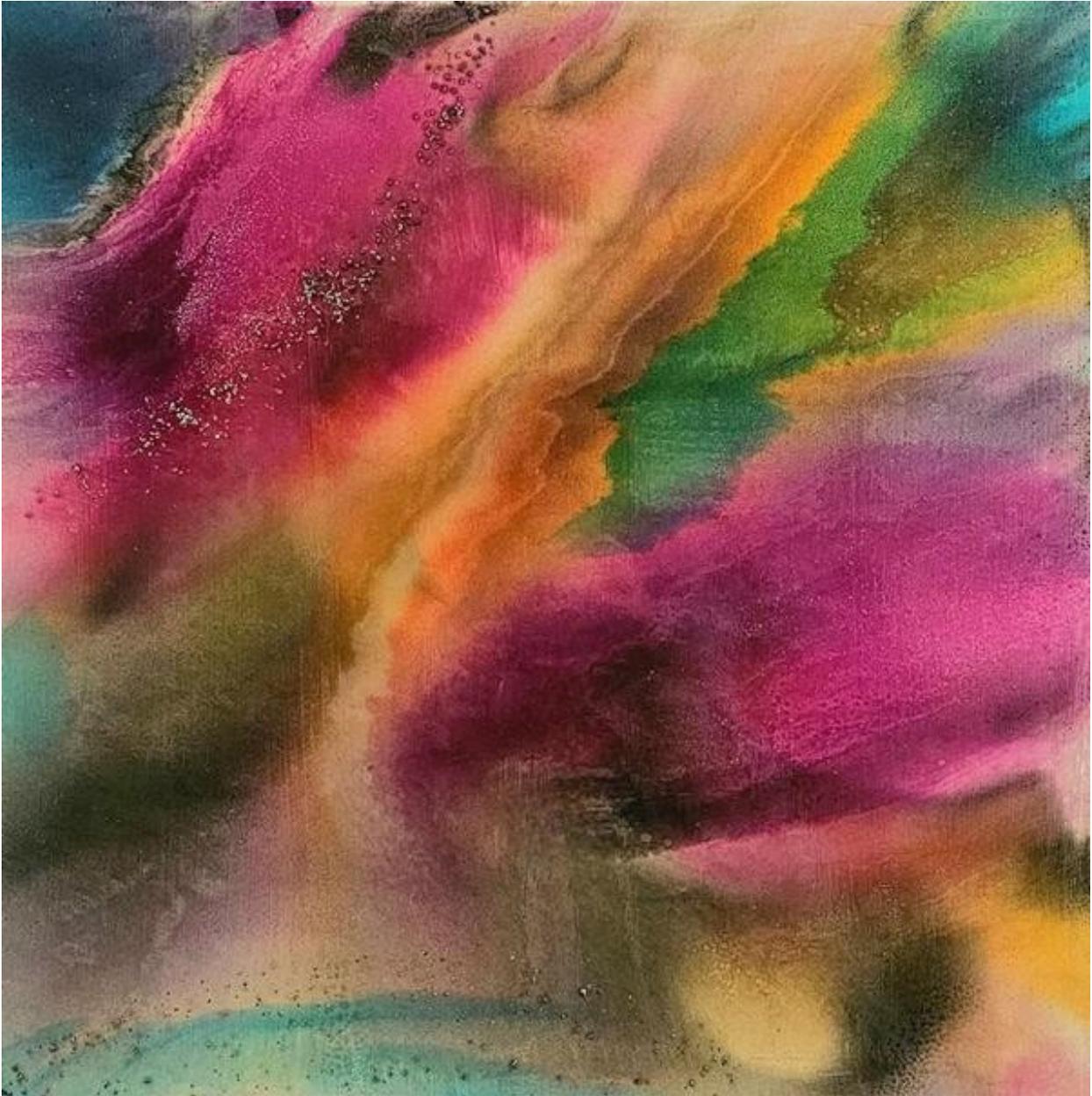
Johann Meier „Das Sokrates Haus“ fine-art-grafik 2019 75 x 70



Johann Meier „Feuervogel 2“ fine-art-grafik 2020 82 x 65

13. Manuela Möske aus Gottfrieding

Ausdrucksstarke farbenprächtige Werke in Mischtechnik stellt Manuela Möske aus.



Manuela Möske „Dreamcatcher“ Acryl, Resin, Mischtechnik mit Struktur 2018
80 x 80



Manuela Möske „Nature Circle“ Acryl, Mischtechnik 2018 70 x 70

14. Helmut Seidel aus Landshut

Genau hinsehen muss man bei Helmut Seidel. Er fertigt für diese Ausstellung drei Aquarelle „Erinnerungen“ betitelt.



Helmut Seidel „Erinnerungen“ Bleistift, Aquarell auf Papier 2023 24 x 36



Helmut Seidel „Erinnerungen -1930 Bleistift, Aquarell auf Papier 2023 24 x 36



Helmut Seidel „Erinnerungen-Best Friends“ Bleistift, Aquarell auf Papier 2023
24 x 36

15. Rudolf Weber aus Plattling

Unser Filmmacher und Berufsfotograf Rudolf Weber beteiligt sich mit surrealistischer Fotografie.



Rudolf Weber „Armageddon unter Podolski“ Photographie, impression pigmentaire sur toile, huile 2022 50 x 75



Rudolf Weber „Das Land ohne Wiederkehr“ Photographie, impression pigmentaire sur toile, huile 2022_50 x 75



Rudolf Weber „ecce homo“ Photographie, impression pigmentaire sur toile,
huile 2022 50 x 85

16. Hermy Weidmüller aus Dingolfing

Die „Grande Dame“ der Isargilde Hermy Weidmüller ist in Brumath nicht unbekannt. Sie stellte bereits 2003 hier aus. Beeindruckend sind ihre Werke durch die geballte Farbkraft und Dynamik. Ihr Werk „Partnerstadt“ bringt die Partnerschaft mit Brumath vollkommen zur Geltung.



Hermy Weidmüller „Aus dem Steinbruch“ Acryl, Sand-Leinw. 2018 106 x 165



Hermy Weidmüller „Dynamik“ Acryl-Sand-Leinwand 130 x 200



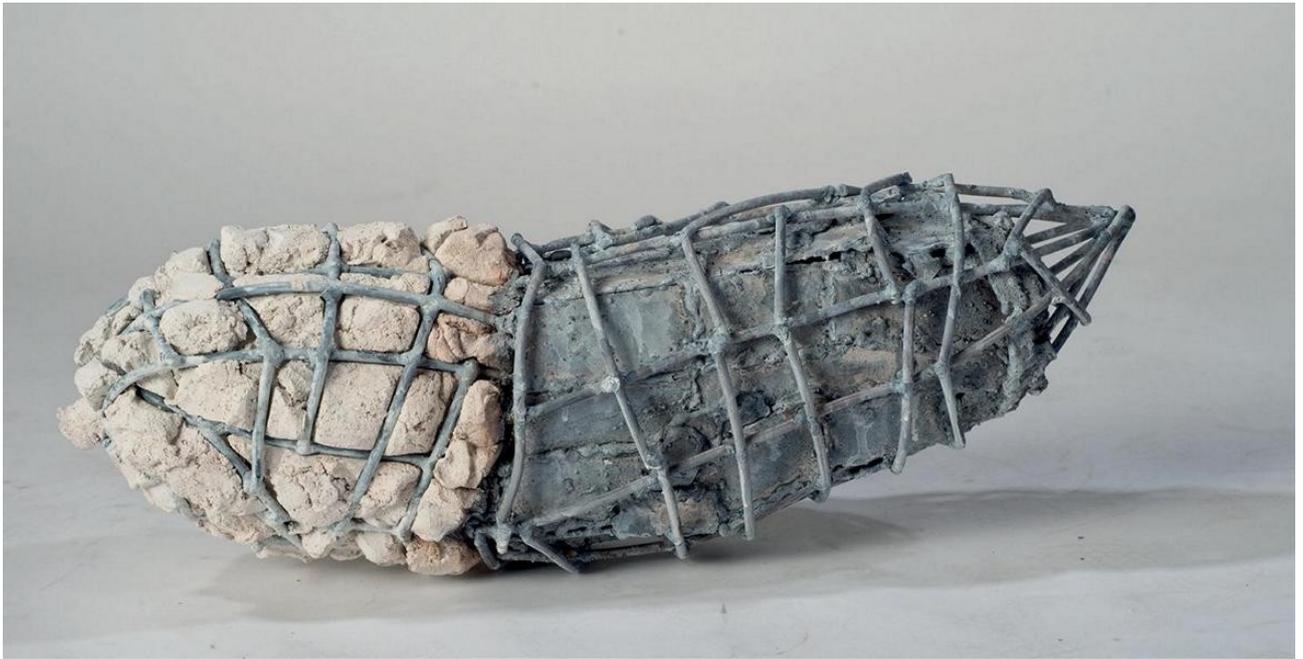
Hermy Weidmüller „Partner-Stadt“ Acryl-Sand-Leinwand 2024 106 x 106

17. Ernst Zahnweh aus Dingolfing-Landau

Last but not least stellt Ernst Zahnweh in Brumath aus, der ebenfalls 2003 bereits mit vertreten war: zwei beeindruckende Objekte zeigt er aus Stahl und Keramik und ein Werk mit ungewöhnlichen Materialien Stahl, Leder und Horn.



Ernst Zahnweh „Und ewig fließen meine Tränen“ Metallobjekt 150 x 70m



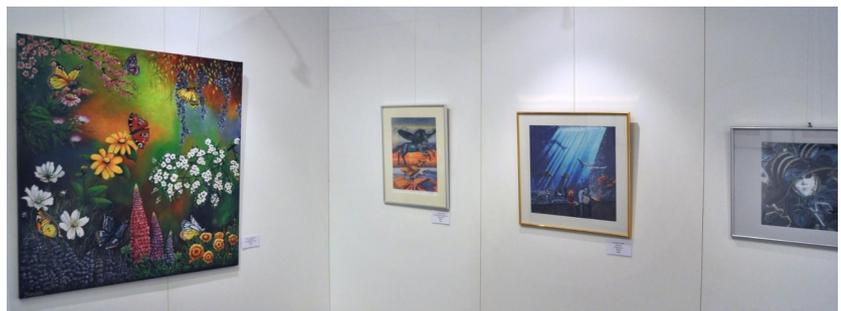
Ernst Zahnweh „ohne Titel“ Stahl, Keramik 2020 (1)



Ernst Zahnweh „ohne Titel“ Stahl, Keramik 2020 (2)

Eindrücke von der Vernissage im „La Fibule“ 22.3.24







Abschließend sprach Werner Claßen noch einige Worte des Dankes aus:

„Ein herzliches Vergelts-Gott an die Partnerstadt Brumath, dass wir niederbayerische Künstler hier ausstellen können. Nach Stadt Haag in Niederösterreich ist dies die zweite Isargilde-Ausstellung im Ausland, diesmal in Frankreich. Mein Dank geht an Bürgermeister Etienne Wolf für die herzliche Gastfreundschaft. Bedanken möchte ich mich herzlich bei Daniel Jung für seine ausführliche Korrespondenz und die gute Vorbereitung dieser Ausstellung. In meinem Dank schließe ich alle beteiligten Künstler aus Brumath mit ein.“

Mein Dank geht an die Stadt Dingolfing, insbesondere an Herrn Bürgermeister Armin Grassinger bzw. Frau Maria Huber für die Übernahme der Unkosten, den Transport der Werke und den Bustransfer nach Brumath.

Ein Dank geht an meine Künstlerkolleginnen und – kollegen der Isargilde, insbesondere an meinen Freund Anton Kerscher. Er hat mir die meiste Arbeit abgenommen.

Möge diese Ausstellung die Beziehungen mit unseren französischen Freunden aus Brumath stärken und vertiefen.

Herzlichen Dank – merci.“